

AN S U C H E N

um Erlaubnis zum Fernbleiben vom Unterricht für

1 Tag

2 Tage bis zu einer Woche (= 5 Tage)

Ich, _____,
Vorname Nachname, Adresse (der/des Erziehungsberechtigten)

ersuche um Erlaubnis zum Fernbleiben meiner Tochter meines Sohnes

Name: _____ Klasse: _____

für die Zeit von _____ bis einschließlich _____.

Begründung: _____

Ort, Datum

Unterschrift der Eltern bzw. der/des Erziehungsberechtigten

Stellungnahme der Klassenlehrerin/des Klassenlehrers (bei 1 Tag):

Erlaubnis erteilt

Erlaubnis nicht erteilt

Begründung: _____

Entscheidung der Schulleitung (bei 2 Tagen bis zu einer Woche (= 5 Tage)):

Erlaubnis erteilt

Erlaubnis nicht erteilt

Begründung: _____

Salzburg, _____
Datum

Rundsiegel

Unterschrift Klassenlehrer_in bzw. Schulleiter_in

Schulpflichtgesetz §9 (6):

Im Übrigen kann die Erlaubnis zum Fernbleiben aus begründetem Anlass für einzelne Stunden bis zu einem Tag der Klassenlehrer (Klassenvorstand) und für mehrere Tage bis zu einer Woche der Schulleiter erteilen. Die Entscheidung des Klassenlehrers (Klassenvorstandes) bzw. des Schulleiters ist durch Widerspruch nicht anfechtbar. Für die Erlaubnis zu längerem Fernbleiben ist die zuständige Schulbehörde, für die allgemeinbildenden Praxisschulen gemäß § 33a Abs. 1 des Schulorganisationsgesetzes, BGBl. Nr. 242/1962, in der jeweils geltenden Fassung, jedoch die Bildungsdirektion zuständig.